



MITTEILUNGSBLATT

Nr. 46

08. April 2000

Inhaltsangabe: Inhalt und Zweckbestimmung dieser Sendung
Jahresbeitrag
Hinweis zur neuen Spendenregelung
Mitgliederbewegung in 1999
Jahreshauptversammlung 2000
Spendenaufruf
Geschäftsbericht für 1999
Vereinsinterne Suchanzeigen
Protokoll Jahreshauptversammlung 1999

Inhalt und Zweckbestimmung dieser Sendung

Sehr geehrte, liebe Mitglieder!

Zum Jahresbeitrag 2000 erhalten Sie folgende Veröffentlichungen:

1. Sonderschrift 94
Hermann Polenz und Siegfried Hungerecker: Anhalt-Dessau in Ostpreußen. Zwei Beiträge. (u. a. Ndr.: Chronik der Norkitt'schen Güter 1868)
2. Band 30 (2000)
Zeitschrift "Altpreußische Geschlechterkunde. Neue Folge."
3. Band 21 (1999)
Reihe "Altpreußische Geschlechterkunde - Familienarchiv."
4. Familienarchiv: Registerband I
Register der Bände 1 bis 10 (1956 - 1985) der Reihe "Altpreußische Geschlechterkunde - Familienarchiv" incl. Sonderheft "EPHA"

Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag beträgt: DM 80,-- für Mitglieder im Inland
 DM 90,-- für Mitglieder im Ausland

Der Jahresbeitrag ist nach der Satzung bis zum 31.03.2000 auf das Konto des Vereins einzuzahlen: **Postbank Hamburg Konto: 1575 80-206 / BLZ 200 100 20**

Ein Überweisungsträger ist der Sendung beigelegt. (Jedoch ohne Spenden-Eindruck, hierzu siehe Hinweis auf S. 2.) Mitglieder, die den Jahresbeitrag 2000 bereits überwiesen haben, sind von dieser Aufforderung ausgenommen.

Mitglieder, die über den Jahresbeitrag hinaus dem Verein eine Spende zukommen lassen möchten, mögen den beiliegenden Zahlschein hierfür verwenden.

Herzlich gedankt sei allen Mitgliedern, die durch ihre Spende die Sache des Vereins unterstützen.

Hinweis zur neuen Spendenregelung

Nach der ab 01.01.2000 erfolgten Neuregelung des steuerlichen Spendenrechts können die Mitgliedsbeiträge nicht mehr wie bisher steuermindernd geltend gemacht werden. Nur für Beträge, die über den Mitgliedsbeitrag hinaus gezahlt werden, können Spendenbescheinigungen ausgestellt werden.

Mitgliederbewegung

Der Verein hatte am 01.01.1999 = 1.067 Mitglieder. Bis zum 31.12.1999 wurden 50 Mitglieder aufgenommen. Am 31.12.1999 hatte der Verein 1.056 Mitglieder.

Ausgeschieden sind:

7 Mitglieder durch Tod:

Lieselotte Günther - Siegfried Hungerecker - Hansjörg Hunkler - Gerhard Kling - Hermann Macholl - Ernst-Erich Weeske - Waldemar Worath

33 Mitglieder durch Kündigung:

Urte Ansat - Gerrit Aust - Elisabeth Bierbach - Andrea Courvoisier - Jürgen Dembowski - Inge Froese - Hans-Erwin Fuchs - Roswita Hartmann - Lothar Hinz - Eva Isken - Irmgard Kaspereck - Georg Lipp - Ulrich Oesterle - Detlef Ollesch - Hermann Pahlke - Helmut Pichottka - Gerhard Rex - Wilhelm Ripka - Knut Rittberger - Kurt Rüß - Joachim Schaldach - Hans-Wilhelm Schnell - Gerda Schumann - Walter Schützler - Christoph Sennert - Konrad Stahl - Thomas Stolzke - Fritz Ströfer - Dietmar Struwe - Alfred Thies - Michael Thude - Irene Thur - Klaus Peter Wenker

21 Mitglieder nach §7 der Satzung:

Frank Bott - Burkhard Burau - Jörg Butzke - Ralf Dehne - Gabriele Dreikausen - Ingo Ebert - Christel Faehrmann - Bernhard Fischer - Rainer Goecke - Heidi Good - Peter Görke - Doris Hopp - Sigrid Jarsumbek - Isolde Mifka - Rolf Müller - Monika Neumann - Christian Nielebock - Lothar Rohfleisch - Sven Rosell - Martin Samlowski - Ernst Schütz

Jahreshauptversammlung 2000

Die Jahreshauptversammlung 2000 findet statt am Samstag, den 18.11.2000, im Hotel Seminaris in Lüneburg. Dieser Termin ist im Hinblick auf das einen Tag später liegende 75jährige Vereinsjubiläum gewählt worden. Diesen Termin bitte notieren. Die Einladung mit den Tagesordnungspunkten usw. erfolgt im nächsten Mitteilungsblatt.

Spendenaufwurf

Der Verein wird am 19. November dieses Jahres 75 Jahre alt. Die Jahreshauptversammlung findet deshalb abweichend von bisheriger Übung erst am 18. November statt. Eine besondere Ausgestaltung der Versammlung ist - abgesehen von einem Vortrag - nicht vorgesehen. Der Vorstand möchte vielmehr dieses besondere Datum für eine nachhaltige und werbewirksame Selbstdarstellung des Vereins nutzen und hieran auch alle Mitglieder teilhaben lassen. Das soll, wie bereits im Jahre 1998 beschlossen, durch 4 zusätzliche Sonderschriften geschehen, die umfassend über die Tätigkeit des Vereins und sein Forschungsgebiet Auskunft geben, nämlich:

- Spehr: Systematisch gegliedertes Gesamtinhaltsverzeichnis der Sonderschrift 65 (Altpreußische Forschungen 1924 bis 1943) und der Sonderschrift 75 (Mitt. des Vereins f. d. Geschichte von Ost- und Westpreußen 1926 bis 1944). 146 S. (Sonderschrift 98)
- Spehr: Altpreußische Geschlechterkunde 1927 bis 1943 und Danziger familiengeschichtliche Beiträge 1929 bis 1943. Einzelinhaltsverzeichnisse. Gesamtregister der Personennamen aus beiden Zeitschriften. Systematisches Verzeichnis aller Beiträge. 396 S. (Sonderschrift 99)
- Spehr: Die Veröffentlichungen des Vereins für Familienforschung in Ost- und Westpreußen 1953 bis 2000 (Fortschreibung und Straffung der vergriffenen Sonderschrift 58). 410 S. (Sonderschrift 100)
- Heling (Hrsg.): Die evangelischen Kirchengemeinden in Ost- und Westpreußen in den Pfarr-Almanachen von 1912 und 1913 (Kirchspielverzeichnisse). Mit hinzugefügten alphabetischen Registern der eingepfarrten Orte und der Personennamen. Erweitert um die Teile II und III des Almanachs von Ostpreußen. (2. Aufl. der lange vergriffenen Sonderschrift 59). 410 S. (Sonderschrift 59)

Die Schriften sollen als Nachschlagewerke auf besserem Papier und in einer etwas höheren Auflage gedruckt werden. Sie sollen kostenlos an alle Mitglieder und als Rezensionsexemplare an alle für den Verein wichtigen Personen und Einrichtungen - Tauschpartner, Kreisgemeinschaften, Behörden und Träger ostdeutscher Kulturarbeit - abgegeben werden. Die beabsichtigte Wirkung wird nur erreicht, wenn alle 4 Schriften zusammen abgegeben werden.

Die Kassenlage im Jahre 1998 ließ eine solche Planung zu. Das seitherige Ausbleiben öffentlicher Förderung, zurückgehendes Spendenaufkommen und deutlich geringere Erlöse aus dem Buchverkauf haben das Unternehmen jetzt jedoch akut gefährdet. Die seit 1998 vorgenommenen Rückstellungen reichen nicht aus. Es fehlen etwa 20.000 DM, von denen allein 18.000 DM auf den Versand entfallen. Sollen die Schriften, wie vorgesehen, mit der Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung versandt werden, muß dieser Betrag wegen der Sommerpause der Druckerei spätestens am 30. Juni 2000 vorhanden sein. Die Druckvorlagen aller 4 Schriften sind fertig, doch kann der Druckauftrag bei dieser Sachlage nicht erteilt werden.

Der Vorstand bittet deshalb alle Mitglieder bis zum 30. Juni d. J. um eine Spende von DM 20,-. Bei 4 zusätzlichen Schriften mit zusammen fast 1800 Seiten ist das lediglich eine Schutzgebühr. Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch - bitte auf dem Überweisungsträger vermerken! - erteilt; das beigefügte Formular kann dafür benutzt werden. Wer seinen Jahresbeitrag noch nicht bezahlt hat, möge diesen bitte auf DM 100,- aufrunden. Korporativen Mitgliedern, die aus Haushaltsgründen nicht spenden können, aber alternativ und kumulativ auch allen anderen Mitgliedern, bietet der Vorstand vorübergehend (bis 30.6.2000) einige

Schriften des Vereins zu einem erheblich günstigerem Preis an, und zwar:

- Sonderschrift 7 (Goldbeck) pro Band für DM 45,-- statt DM 69,--
beide Bände zusammen für DM 80,-- statt DM 138,--.
- Sonderschrift 65 (10 Bände) für DM 100,-- statt DM 150,--
- Sonderschrift 75 (4 Bände) für DM 50,-- statt DM 78,50
- Sonderschrift 91 (für Geschenkzwecke sehr geeignet!)
für DM 10,-- statt DM 15,--

Sämtliche Preise zuzüglich Versandkosten.

Der Erlös aus diesen Verkäufen wird ausschließlich für die Finanzierung dieser Schriften verwandt.

Der Vorstand hofft zuversichtlich, auf diese Weise die Finanzierungslücke schließen zu können. Die beabsichtigte Selbstdarstellung liegt angesichts der aufgetretenen Unwägbarkeiten um die künftige öffentliche Förderung des Vereins im wohlverstandenen eigenen Interesse aller Mitglieder und kann dazu beitragen, eine sonst erforderliche Erhöhung des Mitgliedsbeitrages abzuwenden.

Geschäftsbericht für 1999

Mitteilungen über den Verlauf des Geschäftsjahres 1999 enthalten die Mitteilungsblätter Nr. 44 vom 01.03.1999 und Nr. 45 vom 01.08.1999. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 1999 ist auf den Seiten 6 - 11 abgedruckt.

Im Geschäftsjahr 1999 sind folgende Veröffentlichungen gegen den Jahresbeitrag an alle Mitglieder abgegeben worden:

- Sonderschrift 88/1
Hans Heinz Diehlmann: Die Türkensteuerlisten im Herzogtum Preußen 1540. Bd. 1: Fischhausen-Schaaken-Neuhausen-Labiau. 95 und 537 S.
(Es handelt sich um den Beginn der Edition des Ostpr. Folianten 911a - Türkensteuer, Nachtgeldregister 1539 und anderen Steueranlagen 1539-1569 -, in der die Bevölkerung des Preußenlandes zum ersten Mal flächendeckend aufgenommen wurde.)
- Sonderschrift 91
Caspar Stein: Das Alte Königsberg. Eine ausführliche Beschreibung der drei Städte Königsberg samt ihren Vorstädten und Freiheiten wie sie anno 1644 beschaffen waren. Aus dem Lateinischen übertragen von Arnold Charisius. Königsberg i. Pr. 1911. XI, VII und 142 S. (Fotomechanischer Neudruck)
- Sonderschrift 96
Joachim Zdrenka: Rats- und Gerichtspatriziat der Stadt Danzig in napoleonischer Zeit. 1807-1813/14. 70 S. (Es handelt sich um den Abschluß der von Joachim Zdrenka verfaßten Sonderschriften 63, 64 u. 69 über das Rats- und Gerichtspatriziat sowie über die Burggrafen von Danzig.)
- Band 28 (1998)
der Zeitschrift "Altpreußische Geschlechterkunde. Neue Folge". XXI u. 600 S.
- Band 29 (1999)
der Zeitschrift "Altpreußische Geschlechterkunde. Neue Folge". XV u. 521 S.
- Band 20 (1998)
der Reihe "Altpreußische Geschlechterkunde - Familienarchiv". 273 S.
- Mitteilungsblätter: Nr. 44 und 45 zusammen 16 S.

Diese sechs Schriften incl. der Mitteilungsblätter haben einen Umfang von 2.308 Seiten.

In begrenzter Auflage (nicht im Jahresbeitrag enthalten) sind folgende Veröffentlichungen erschienen und können gegen Rechnung bestellt werden:

- Sonderschrift 93
Anton Wormit: Geschichte der Gemeinde Allenburg. Königsberg 1905. VIII u. 249 S., 12 Abb. (FN). Anhang: Festschrift zur Einweihung der wiederaufgebauten Kirche. Wehlau 1925. 20 S., 1 Abb. und: Aus Allenburgs Vergangenheit. Darstellungen und Urkunden. Von Hugo Bonk. Königsberg 1900. 36 S. (FN). 1997 Preis: DM 34,--
- Sonderschrift 95
Fritz Gause: Geschichte des Amtes und der Stadt Soldau. Zweiter Nachdruck. 1998. Mit der Bibliographie Fritz Gause 1921-1968 von Paul Buhl und einem Geleitwort von Udo Arnold. XVII u. 452 S. u. 3 Karten. - Preis: DM 32,--
- QMS/1 Die Kartei Quassowski: Buchstabe H (2. Auflage 1998) 540 S.
Preis: DM 38,50
- Familienarchiv Band 1 (1956-1965) 288 S. (2. Auflage 2000) - Preis: DM 18,--
- Veröffentlichung der Herder-Bibliothek:
Band 24: Die Deutsche Bevölkerung in den Herrschaften Zempelburg und Vandsburg 1750-1812. XXIV u. 401 S. - Preis: DM 32,--

Sämtliche Preise zuzüglich Versandkosten.

Die Veröffentlichungen können unter folgender Adresse bestellt werden:

Verein für Familienforschung in Ost- und Westpreußen
Postfach 11 05 39, 46125 Oberhausen (FAX: 0208 - 66 94 75)

Vereinsinterne Suchanzeigen

Jeder Verein lebt von der ehrenamtlichen Tätigkeit seiner Mitglieder. Daß solche Ehrenämter einmal in andere Hände zu legen sind, dürfte dem normalen Lauf der Dinge entsprechen und eigentlich die Mitglieder motivieren, das eine oder andere frei werdende Amt zu übernehmen. - Sind Sie an einer aktiven Vereinsarbeit interessiert, melden Sie sich bitte bei den angegebenen Kontaktadressen.

Der Verein hat nunmehr Vorsorge dafür zu treffen, zum **01.01.2001** zwei wichtige Ämter neu zu besetzen:

1. Es wird ein neuer **Schatzmeister bzw. eine neue Schatzmeisterin** gesucht.
(Der Schatzmeister ist nach §18 Abs. 1 der Satzung Mitglied des Vorstandes.)
Aufgabengebiet: Mitgliederverwaltung / Buchung der Jahresbeiträge / Bearbeitung der Aufnahmeanträge - Adressenänderungen - Kündigungen - Statistiken / Etiketten für den Jahresversand erstellen.
Kontaktadresse:
Herr Prof. Dr. Dr. Gerd von der Oelsnitz, St.-Jakob-Str. 3, 82110 Germering
2. Es wird ferner ein neuer **Verwalter** für den in Hamburg-Harburg befindlichen Lagerkeller gesucht. Der Verwalter des Lagerkellers sollte nach Möglichkeit in Hamburg oder im Hamburger Umland wohnen.
Aufgabengebiet: Verwaltung des Bücherbestandes / Versand der gegen Rechnung bestellten Vereinsveröffentlichungen / Verwaltung und Sichtung von Nachlässen und Schenkungen soweit diese in den Lagerkeller gelangt sind / Lagerung der Korrespondenzakten des Vereins.
Kontaktadresse:
Herr Prof. Dr. Dr. Gerd von der Oelsnitz, St.-Jakob-Str. 3, 82110 Germering
Herr Carsten Fecker, Schenefelder Diek 3, 22589 Hamburg

P R O T O K O L L

Thema: Jahreshauptversammlung 1999
 Ort: Hotel Seminaris, Lüneburg, Soltauer Str. 3, Am Kurpark
 Tag: Samstag, den 09. Oktober 1999
 Beginn: 14:00 Uhr - Ende: 18:15 Uhr

Anwesende: 77 Personen

Dieter Dombrowski	Alfred Erdmann	Günter Schött
Meta Kukies	Walter Kapahnke	Manfred Böttcher
Dr. Hans-J. Wessolowski	Ulrich Wessolowski	Dr. Klaus Roemer
Hergart Fromberg	Alfred Tullney	Kurt Vogel
Hannelore Malmus	Gerhard Glombiewski	Dr. Karl U. Ueberhorst
Elfriede Grieger	Herbert Koschorrek	Margarete v.d. Oelsnitz
Dr. Dietrich Flade	Isolde Beinert	Adalbert v.d. Oelsnitz
Jutta Dobrileit	Anorte Großkreutz	Hans-Jürgen Wolf
Alfred Bendzuck	Dr. Wolfgang Klein	Wilhelm Kranz
Kurt-Walter Friedrich	Alfred Jakubassa	Werner Murza
Horst Tritscher	Günter Meinhard	Karl Willamowius
Viktor Hipler	Hans G. Nath	Hans-Jürgen Gut
Dr. Wolfgang Eloesser	Dr. Michael Guenter	Holger Knoblauch
Hans-W. Erdt	Gerda Seuter	Peter Jügel (Gast)
Ernst Weichbrodt	Paul Fritz König	Elisabeth Meier
Immanuel Handrock	Christiane Hunger	Carsten Fecker
Knut Blattkowsky	Heike Höfer-Kielbassa	Reinhard Wenzel
Günter Mauter	Reinhard Donder	Günter Wichmann
Christian Anders	Christian Pletzing	Dietrich Lenski
Dr. Manfred Pranz	Dr. Martin Armgart	Friedrich Kallweit
Wolfgang Brozio	Dr. Helga von Kügelgen	Manfred Eckert
Dr. Hanne Skrodzki	KGM Heiligenbeil	Kurt Mordas
Ute Drechsler	- Siegfried Dreher	Uwe Krickhahn
Volker Mischke	Herbert Schmidt (Gast)	Uwe Reich
Horst Newiger	Inge Schmidt	Gerhard Seikat
Dietward Mallunat	Dr. Ernst Vogelsang	
Prof. Dr. Dr. Gerd von der Oelsnitz		

Vorsitz: Prof. Dr. Dr. Gerd von der Oelsnitz, Germering
 Protokoll: Reinhard Wenzel, Celle

TOP 1: (Eröffnung und Totengedenken)

Herr Prof. von der Oelsnitz eröffnet die Versammlung um 14.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden, insbesondere den Senior des Vereins Herrn Murza.

Die Versammlung gedenkt der seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitglieder:

Gerhard Chomse	Lieselotte Günther	Siegfried Hungerecker
Hansjörg Hunkler	Bruno Janczik	Gerhard Kling
Hermann Macholl	Ernst Weeske	Elfriede Zwawi

TOP 2: (Wahl eines Versammlungsleiters)

Auf Vorschlag von Herrn Wenzel wird Herr Prof. von der Oelsnitz per Akklamation zum Versammlungsleiter gewählt. Gäste werden zugelassen.

Herr Prof. von der Oelsnitz weist die Anwesenden darauf hin, daß auf dem von Herrn Lenski geleiteten Info-Stand nunmehr alle bisher erschienenen Vereinschriften ausliegen, insbesondere die selten gewordenen Schriften nach Wiederaufnahme der Publikationstätigkeit des Vereins im Jahre 1953.

TOP 3: (Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit)

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlußfähigkeit der Versammlung nach § 15 der Satzung werden festgestellt.

TOP 4: (Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 10.10.1998)

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10.10.1998 ist im Mitt.Bl. Nr. 44 vom 01.03.1999 auf den Seiten 5-12 abgedruckt. Auf eine Verlesung wird einstimmig verzichtet. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 5: (Kassen- und Kassenprüfungsbericht für das Geschäftsjahr 1998)

Der von Herrn Wichmann erstellte Kassenbericht für das Geschäftsjahr 1998 ist im Mitt.Bl. Nr. 43 vom 27.08.1998 auf der Seite 4 abgedruckt worden.

Herr Tritscher erstattet als einer der beiden Kassenprüfer auch im Namen von Herrn Huß den Kassenprüfungsbericht. Er erklärt für beide, daß die Überprüfung der drei Kassen (Haupt- Beitrags- und Versandleiterkasse) keine Beanstandungen ergeben habe.

Die Versammlung verzichtet einstimmig auf eine weitere Erörterung des Kassenberichts.

TOP 6: (Geschäftsbericht für 1998)

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1998 ist im Mitt.Bl. Nr. 44 vom 01.03.1999 auf Seite 2 abgedruckt. Die Versammlung verzichtet auf eine Verlesung. Es erfolgt keine weitere Wortmeldung. Der Geschäftsbericht wird einstimmig genehmigt.

TOP 7: (Aussprache zu den Punkten 3 bis 6 und Entlastung des Vorstandes)

Es erfolgt keine Wortmeldung. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 8: (Überblick über das Geschäftsjahr 1999)

In diesem Geschäftsjahr sind die Sonderschriften
 88/1 (Diehlmann: Edition der Ostpr. Folianten 911a; Türkensteuer, Nachgeldregister 1539, Bd. 1: Hauptämter Fischhausen, Schaaken, Labiau, Neuhaus);
 91 (Stein: Das Alte Königsberg <Anno 1644>. Ndr. von 1911);
 96 (Zdenka: Rats- und Gerichtspatriziat der Stadt Danzig 1807-1813/14 sowie die Bände 28 (1998) und 29 (1999) der Zeitschrift "Altpreußische Geschlechterkunde. Neue Folge" und Band 20 (1998) der Reihe "Familienarchiv" gegen den Jahresbeitrag an alle Mitglieder ausgeliefert worden.

TOP 9: (Stand und Perspektiven der Vereinsveröffentlichungen)

a) Altpreußische Geschlechterkunde. Neue Folge (APG NF):
 Der Band 30 (2000) soll im Hinblick auf das anstehende 75jährige Vereinsjubiläum etwas umfangreicher ausfallen

Herr Fecker erinnert an seinen an die Vereinsmitglieder gerichteten Aufruf, ihn auf geeignete Archivalien in den Archiven hinzuweisen oder am besten solche Unterlagen in Form einer Mikroverfilmung selbst zu besorgen. Allerdings sollte der Kostenrahmen mit Herrn Fecker vorab abgesprochen werden.

b) Sonderschriften und QMS:

Herr Prof. von der Oelsnitz teilt den Anwesenden mit, daß der Verein in diesem Jahr keine öffentliche Förderung seiner Projekte erfahren habe. Die Förderung im Jahr 2000 sei unter den obwaltenden Umständen eher fraglich.

Herr Fecker berichtet über die von dem verstorbenen Herrn Kling begonnenen Übertragungsarbeiten des Landeskatasters von Westpreußen:

- Das Amt Tolkemit liegt druckfertig vor. Eine Einleitung muß noch verfaßt werden.
- Vom Amt Marienburg, Großes Werder, liegt ein Disketten-Ausdruck vor, der noch bearbeitet werden muß.
- Das Amt Marienburg, Kleines Werder, ist von Herrn Kling nur in Teilen übertragen worden.

Alles in allem bedarf der Nachlaß Kling weiterer Sichtung und Auswertung.

Herr Prof. von der Oelsnitz berichtet über seinen Besuch bei Herrn Diehlmann. Herr Diehlmann arbeitet am 2. Band der Sonderschrift 88. Dieser Band wird aller Voraussicht nach in 2 bis 3 Jahren fertig sein. Herr Diehlmann bittet um Hinweise auf Ortsregister Ostpreußens aus dem 16. Jahrhundert. Diese Register sind für die Identifizierung von Ortsnamen wichtig.

Herr Prof. von der Oelsnitz berichtet über den Stand der Übertragungsarbeiten der "Kartei Moeller". Der vom GStA als Leihgabe zur Verfügung gestellte Film der "Kartei Moeller" ist zum Teil nicht lesbar, so daß insoweit eine redaktionelle Überarbeitung am Original erfolgen muß. Sinnvoll wäre es, den vorhandenen Film zu dublizieren, um die Zahl der Mitarbeiter erhöhen zu können. Herr Prof. von der Oelsnitz bittet um weitere Mitarbeiter bei der Übertragung der "Kartei Moeller".

Frau Großkreutz bittet für das von Herrn Dr. Heling betriebene Vorhaben des Pfarrerbuches wegen der noch vorhandenen Lücken um Bekanntgabe von Funden und Fundorten von Pfarrpersonalien.

Herr König fragt, wann das angekündigte Begleitheft zur Sonderschrift 80 (Pisanski: Preußische Literaturgeschichte) herauskommen werde. Herr Wenzel weist darauf hin, daß dieses Projekt zurückgestellt worden sei.

Herr Wenzel berichtet unter Bezugnahme auf TOP 10 des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 10.10.1998 (abgedruckt im Mitt.Bl. Nr. 44 vom 01.03.1999 auf den Seiten 7 bis 9) über die seinerzeit von Herrn Dr. Heling vorgetragene weiteren Projekte.

In Anbetracht des 75jährigen Vereinsjubiläums im Jahr 2000 ist beabsichtigt folgende Sonderschriften herauszubringen und an alle Vereinsmitglieder, Tauschpartner und Interessenten des Vereins abzugeben:

- Spehr: Systematisch gegliedertes Gesamtinhaltsverzeichnis der Sonderschriften 65 und 75
- Spehr: Einzel-Inhaltsverzeichnisse der alten APG und der Sonderschrift 60 nebst systematisch gegliedertem Gesamtinhaltsverzeichnis dieser beiden Zeitschriften.
- Spehr: Die Veröffentlichungen des Vereins für Familienforschung in Ost- und Westpreußen 1986 bis 1999 (Fortschreibung der Sonderschrift 58)
- Pfarralmanache 1912 und 1913 Kirchspielverzeichnisse (Sonderschrift 59) 2. verbesserte Auflage. Bearbeiter ist Herr Dr. Heling.

Wünschenswert wäre die gleichzeitige Herausgabe der von Herrn Mischke bearbeiteten Neufassung von QMS 2 (Ortsnamenänderungen in Ostpreußen). Dabei müssen auch die beschränkten finanziellen Möglichkeiten des Vereins bedacht werden.

Herr Wenzel berichtet ferner, daß das Manuskript zu QMS 10 (Braumüller: Angerbung von A-Z) zur Zeit bei der Witwe des Verfassers zum Korrekturlesen liege.

Herr Wenzel erinnert an den Hinweis im Mitt.Bl. Nr. 45 vom 01.08.1999 auf den Seiten 2 bis 3, wonach die Copernicus-Vereinigung zur Pflege der Heimatkunde und Geschichte Westpreußens beabsichtigt, die Vorkriegsbände der Reihe "Quellen und Darstellungen zur Geschichte Westpreußens" 1-21 nachzudrucken, und zwar beginnend mit Band 21. Der Vorstand des Vereins hat auf seiner gestrigen Sitzung mit Herrn Kämpfert, dem Vorsitzenden der Copernicus-Vereinigung, über die Frage des Nachdruckes ein ausführliches Gespräch geführt, wobei noch keine den Verein bindenden Beschlüsse gefaßt worden sind. Erwogen wurden folgende Möglichkeiten:

- Nachdruck durch die Copernicus-Vereinigung, wobei der Verein eine bestimmte Anzahl der festzusetzenden Auflage des Nachdrucks übernimmt.
- Nachdruck durch die Copernicus-Vereinigung, wobei der Nachdruck zugleich als Sonderschrift des Vereins läuft.

Eine Befragung der Anwesenden ergab, daß von diesen 15 Personen ein Interesse hätten, den Nachdruck zu erwerben. Die Vereinsmitglieder werden über das Ergebnis der Verhandlungen mit der Copernicus-Vereinigung in einem der nächsten Mitteilungsblätter unterrichtet. - Herr Wenzel nimmt weiterhin Vorbestellungen für den Nachdruck an.

c) Familienarchiv

Herr Dr. Roemer teilt mit, daß der Band 21 (1999) der Reihe "Familienarchiv" fertig ist und noch in diesem Jahr gedruckt werden kann. Material für die beiden Folgebände ist vorhanden. Im Hinblick auf den weggefallenen Kostenbeitrag bei den Veröffentlichungen im "Familienarchiv" wird seitens des Vorstandes auf die Möglichkeit von Spenden hingewiesen.

Herr Dr. Roemer teilt ferner mit, daß das Gesamtregister Teil I für die FA-Bände 1 bis 10 incl. Sonderheft "Epha" ebenfalls fertig ist und sofort gedruckt werden kann. Geplant ist eine Abgabe im Rahmen des nächsten Versandes an alle Mitglieder.

Im Hinblick darauf, daß das genannte Gesamtregister die vergriffenen FA-Bände 1 bis 10 betrifft, sollen diese Bände im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten in begrenzter Auflage nachgedruckt werden. Mit dem ersten FA-Band (1956-1964) soll demnächst begonnen werden.

Pause von 15.50 Uhr bis 16.20 Uhr

TOP 15: (Die künftige staatliche Förderung der ostdeutschen Kulturarbeit)

Dieser TOP wird vorgezogen. Frau Bamberger-Stemmann, die kommissarische Leiterin des Nordostdeutschen Kulturwerkes (NOKW), berichtet über die Absicht der Bundesregierung, die Kulturförderung nach § 96 Bundesvertriebenengesetzes (BVFG) neu zu strukturieren und im Rahmen dessen neben vielen anderen ostdeutschen Einrichtungen auch das NOKW zu schließen. Dieses Vorhaben konnte in letzter Minute abgewendet werden. Die Anwesenden nehmen dieses mit Applaus zur Kenntnis.

Auf Befragen teilt Frau Bamberger-Stemmann mit, daß an die Stelle von Herrn Teubert Herr Habisch neuer Bibliothekar des NOKW ist.

Herr Mordas weist darauf hin, daß es nicht möglich sei, Bücher und Zeitschriften der beim NOKW als Depositum verwahrten Vereinsbibliothek auszuleihen. Dieses ergebe sich aus Ziffer 7 der zwischen dem Verein und dem NOKW getroffenen Vereinbarung über die Einrichtung der Bibliothek des Vereins im NOKW. Frau Bamberger-Stemmann äußert Verständnis für das Anliegen von Herrn Mordas und teilt

mit, daß die Möglichkeit bestehe, in einer ergänzenden Vereinbarung eine Regelung dahingehend zu finden, daß die in der Vereinsbibliothek eingestellten Bücher auch außerhalb des Hauses ausgeliehen werden könnten. Die Anwesenden sind sich einig, daß der Vorstand eine entsprechende Regelung mit dem NOKW treffen und diese in einem der nächsten Mitteilungsblätter anzeigen soll.

Frau Bamberger-Stemmann weist ferner auf Kopiermöglichkeiten im NOKW hin. Wegen des eingeschränkten Personalbestandes und nur eines Kopierers können Kopien nur in eingeschränktem Umfang sofort erstellt werden. Es besteht aber die Möglichkeit, daß in Auftrag gegebene Kopien nachgesandt werden.

Eine verbesserte Neuauflage der Kataloge von den Beständen der Vereinsbibliothek und des Vereinsarchives im NOKW liegt noch nicht vor.

TOP 10: (Auskunftswesen und Beratungsstellen)

Herr Lenski nimmt Bezug auf den "Aufruf zur Einrichtung von Beratungsstellen" unter Nr. 4 des gelben Beizettels zum Mitt.Bl. Nr. 45 vom 01.08.1999 und erläutert diesen. Herr Lenski bittet um Mitarbeiter und ist bereit, bei der Einrichtung und Koordinierung der angedachten Beratungsstellen behilflich zu sein. Das für den Info-Stand bewährte Material kann bei Herrn Lenski abgefordert werden.

TOP 12: (75jähriges Vereinsjubiläum im Jahre 2000)

Dieser TOP wird vorgezogen. Auf die zum 75jährigen Bestehen des Vereins geplante Busreise nach Ost- und Westpreußen im Zeitraum vom 09.-17.09.2000 ist letztmalig auf Seite 4 des Mitt.Bl. Nr. 45 vom 01.08.1999 hingewiesen worden. Die Anmeldeformulare für diese Reise sollen im März 2000 an die Mitglieder versandt werden. Weitere Einzelheiten nebst den Reisebedingungen des Reiseveranstalters werden in den Anmeldeformularen genannt. - Herr Lenski weist schon jetzt auf folgendes hin:

- Jeder Teilnehmer (Mitglied) kann nur einen Begleiter mitnehmen.
- Die Reihenfolge der Anmeldung entscheidet bei evtl. Überbuchung.
- Anmeldung nur beim Reiseveranstalter (nicht beim Verein).
- Es bleibt bei der Übernachtung im Tourist-Hotel in Königsberg.
- Das Reisegepäck ist auch im Hotel versichert.
- Herr Lenski wird eine Info-Mappe von etwa 30 Seiten erstellen.

TOP 11: (Arbeitsgemeinschaft EDV)

Herr Dr. Flade berichtet über den Stand der EDV-Arbeiten im Verein. Der Verein hat bisher kostenlos einige Seiten als Homepage ins Internet gebracht. Im Hinblick auf die zukünftig anfallenden Kosten wird der Verein an den Provider 20 Pfennig pro Mitglied zahlen, mithin 200,-- DM pro Jahr. Der Gebrauch einer Mailingliste ist möglich. Dieses empfiehlt sich besonders als Schnellverfahren im Auskunftswesen.

Die Literaturdatenbank "GENISAP" schreitet weiter voran. Nunmehr ist die "Alte APG" sowie einige Sonderschriften und einige Bände der Reihe "Altpreußische Forschungen" erfaßt worden. Ob und inwieweit die entstehende Datenbank frei zugänglich sein wird, muß der Vorstand entscheiden. Die Datenbank sollte nach den Ausführungen von Herrn Dr. Flade frei zugänglich sein und deren Inhalt weitergegeben werden dürfen.

TOP 14: (Neubesetzung des Schriftleiterpostens: Sonderschriften und Reihe QMS)
Herr Prof. von der Oelsnitz teilt mit, daß sich auf den Aufruf zu Nr. 1 des gelben Beizettels zum Mitt.Bl. Nr. 45 vom 01.08.1999 zur Neubesetzung der Anfang 1999 vakant gewordenen Stelle eines Schriftleiters für die Sonderschriften und die Reihe QMS niemand gemeldet habe.

TOP 16: (Verschiedenes)

Frau Meier teilt mit, daß sie aus persönlichen Gründen ihren Posten als Schatzmeisterin des Vereins zum 31.12.2000 zur Verfügung stellen wird. Bis zu dem genannten Zeitpunkt wird Frau Meier noch ihre damit zusammenhängenden weiteren Tätigkeiten ausüben:

- Mitgliederverwaltung:
 - Buchung der Zahlungseingänge, Bearbeitung der Neuaufnahmen, Adressen-Änderungen, Kündigungen etc., statistische Übersichten.
 - Versand der Jahresbücher:
 - Erstellen der Versand-Etiketten, Überwachung des Versandes mit der Druckerei.
- Frau Meier ist bereit, einen Nachfolger einzuarbeiten und weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung zu stehen.

Die Anwesenden nehmen die Erklärung von Frau Meier mit Bedauern zur Kenntnis und danken ihr mittels Applaus für die über viele Jahre geleistete Tätigkeit zum Wohl des Vereins.

Herr Dr. Klein referiert kurz über historische Ortsnamen und stellt dabei seine Sammlung von über 56.000 Ortsnamen des Preußenlandes vor, die er im Selbstverlag in einem mehrbändigen Werk zusammen gestellt hat.

Herr Uwe Krickhahn aus Alberta/Kanada legt dem Vorstand eine CD mit einem Ortsnamenverzeichnis vor.

TOP 13: (51. Deutscher Genealogentag in Leipzig und andere Veranstaltungen)

Herr Prof. von der Oelsnitz berichtet über den im September des Jahres stattgefundenen 51. Deutschen Genealogentag in Leipzig.

TOP 17: (Ort und Zeit der nächsten Jahreshauptversammlung)

In Anbetracht des anstehenden 75jährigen Vereinsjubiläums findet die Jahreshauptversammlung am Samstag, den 18.11.2000, wieder in Lüneburg statt. Es wird daran erinnert, daß in jenem Jahr die EXPO 2000 in Hannover stattfindet (01.06. bis 31.10.2000) und sich deshalb Probleme bei der Quartierbeschaffung ergeben könnten.

TOP 18: (Schlußwort)

Herr Prof. von der Oelsnitz dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen und gibt seiner Hoffnung Ausdruck, daß die vakant gewordenen Vorstandsposten durch geeignete Mitglieder alsbald wieder besetzt werden können.

Die Versammlung wird um 18.15 Uhr geschlossen.

Celle, den 16. Dezember 1999
gez. Reinhard Wenzel

Germering, 20. Dezember 1999
gez. Prof. Dr. Dr. v. d. Oelsnitz

Verantwortlich für dieses Mitteilungsblatt:

Prof. Dr. Dr. Gerd von der Oelsnitz, St.-Jakob-Str. 3, 82110 Germering
Reinhard Wenzel, An der Leegde 23, 29223 Celle